Bei α Centauri ist das Verhältniß der Massen der beiden Componenten jetzt $= 0.85 : 1$ angenommen, womit noch etwas bessere Uebereinstimmung zwischen den weiter fortgesetzten Meridianbeobachtungen erlangt wird als mit der früheren Annahme $0.9 : 1$. Daß der schwächere Stern die geringere Masse hat, ist jetzt nicht mehr zweifelhaft.

Die Abstände der Componenten vom Schwerpunct werden mit dem Massenverhältniß $0.85 : 1$ nach See's Bahn:

Ep.	$\Delta\alpha$		$\Delta\delta$	
	Begl.	Hauptst.	Begl.	Hauptst.
1905.0	-0.832	+0.707	-9.789	+8.41
1906.0	-0.835	+0.709	-9.75	+8.28
1907.0	-0.835	+0.710	-9.58	+8.15
1908.0	-0.834	+0.709	-9.40	+7.99
1909.0	-0.832	+0.707	-9.20	+7.82
1910.0	-0.828	+0.704	-8.98	+7.63

Berlin, März 1905.

A. Auwers.

Ueber die Helligkeit des Planeten (250) Bettina.

Bettina habe ich am 9., 10. und 11. Mai häufig auf ihre Helligkeit am 12-Zöller beobachtet, aber keine Veränderungen bemerken können. Am 9. Mai schätzte ich sie bei schlechter Luft 11^m8 , am 10. Mai bei durchsichtiger Luft 11^m8-12^m0 , am 11. Mai konnte sie bei störender Helligkeit

des Mondes nur als ganz schwaches Sternchen gesehen werden. Dr. Moschick versuchte wiederholt, sowohl am 9. als 10. Mai, die Helligkeit am 8-Zöller mit dem Zöllnerschen Photometer zu messen, mußte es aber wegen zu großer Schwäche aufgeben, und das heißt, daß der Planet jedenfalls unter 11^m5 war.

Heidelberg, Astronom. Institut, 1905 Mai 20.

W. Valentiner.

Ephemeride des Planeten (536) [1904 OF].

Aus meinen Elementen in Nr. 3962 habe ich die folgende Ephemeride für 12^h M. Z. Berlin gerechnet.

1905	α	δ	$\log r$	$\log A$	1905	α	δ	$\log r$	$\log A$
Juli 20	$21^h 16^m 53^s$	$-42^\circ 12' 11''$	0.5122	0.3648	Aug. 13	$20^h 56^m 16^s$	$-44^\circ 6' 9''$	0.5101	0.3656
22	15 23	42 25.7			15	54 32	44 10.8		
24	13 47	42 38.7	0.5118	0.3630	17	52 51	44 13.7	0.5098	0.3683
26	12 8	42 51.0			19	51 12	44 15.8		
28	10 27	43 2.6	0.5115	0.3620	21	49 36	44 17.0	0.5094	0.3717
30	8 43	43 13.5			23	48 4	44 17.4		
Aug. 1	6 58	43 23.7	0.5111	0.3617	25	46 35	44 17.0	0.5091	0.3757
3	5 11	43 33.2			27	45 11	44 15.7		
5	3 24	43 41.8	0.5108	0.3622	29	43 51	44 13.6	0.5088	0.3803
7	21 1 36	43 49.5			31	42 36	44 10.6		
9	20 59 49	43 56.2	0.5104	0.3635	Sept. 2	41 27	44 6.8	0.5085	0.3854
11	58 2	44 2.0			4	40 23	44 2.1		
13	20 56 16	-44 6.9	0.5101	0.3656	6	20 39 25	-43 56.6	0.5082	0.3910

Gr. 11^m2 . RA. $\pm 1^m$ Dekl. ± 1.8 . Präz. bis $1875.0 - 1^m 59.0 - 7.1$.

Die Abweichung der Ephemeride kann beträchtlich sein, da die Elemente sich nur unsicher haben bestimmen lassen.

Kiel, Bureau der Astr. Nachr., 1905 Mai 18.

Elis Strömgren.

Variabilis 60.1905 Ophiuchi.

Anderson's Stern 60.1905 Ophiuchi findet sich auf drei unserer Aufnahmen. Nämlich

A 1026	1895 Mai 27	Helligkeit 10.0
B 213	1901 Juni 8	» 12.9
A 3765	1905 Mai 4	» 11.2

Anderson schätzte den Stern am 4. Mai 11.0 . Auf den Platten war er wohl sicher etwas schwächer als 11.0 .

Astrophys. Institut Königstuhl-Heidelberg, 1905 Mai 19.

M. Wolf.

Inhalt zu Nr. 4019-20. A. Auwers. Weitere Nachweise der Grundlagen für die neuen Stern-Ephemeriden des Berliner Jahrbuchs. 161. — W. Valentiner. Ueber die Helligkeit des Planeten (250) Bettina. 195. — E. Strömgren. Ephemeride des Planeten (536) [1904 OF]. 195. — M. Wolf. Variabilis 60.1905 Ophiuchi. 195.